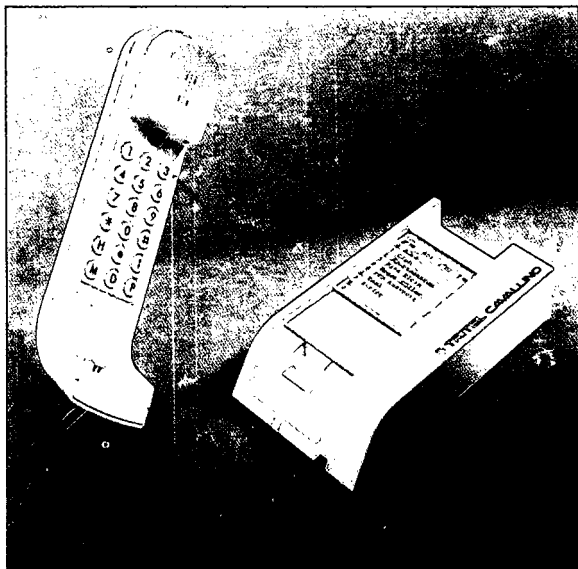


# Tritel Cavallino



Bedienungsanleitung

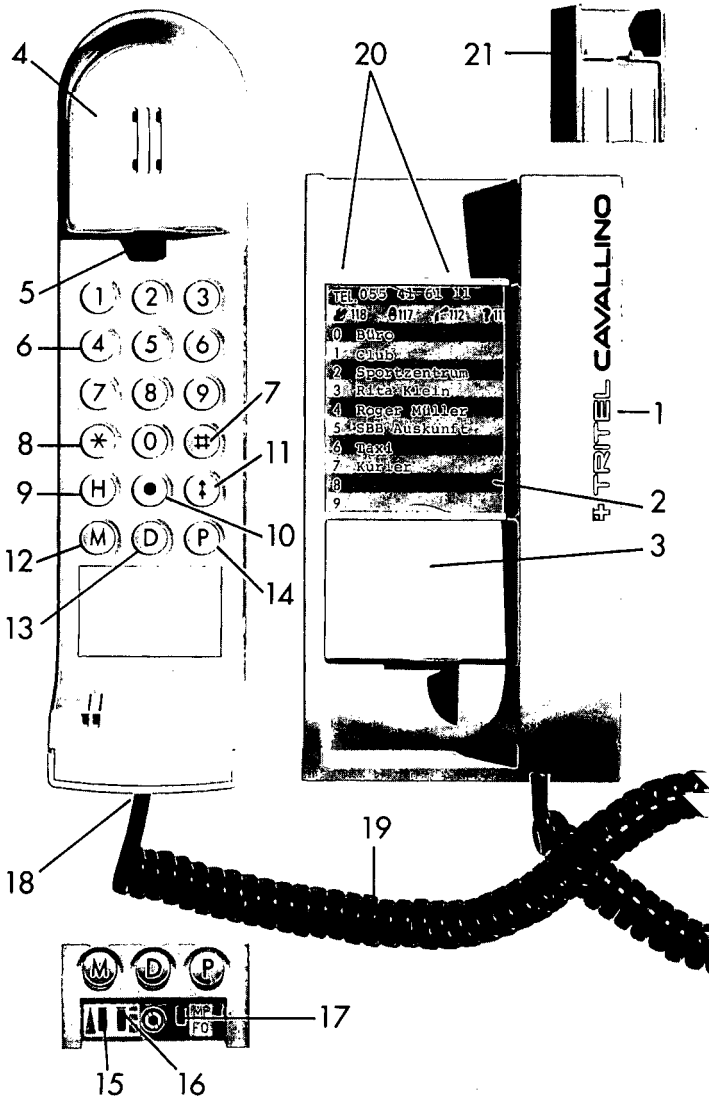


VIEL SPASS AM TELEFONIEREN

# Bedienungselemente

1. Tisch-/Wandauflage
2. Beschriftungsschild für Kurzwahlnummern
3. POST-IT Notizblock (mitgeliefert)
4. Hörer
5. Gabelschalter
6. Wahltagen
7. Carrétaste #
8. Sterntaste \*
9. HOLD/MUTE-Taste H
10. Flashtaste ● (Funktioniert nur beim Anschluss hinter Teilnehmervermittlungsanlagen)
11. Wahlwiederholungstaste ⚡
12. Programmieraste M
13. Datataste D
14. Pausentaste P
- 15.\* Lautstärkeeinstellung Tonruf
- 16.\* Geschwindigkeitseinstellung Tonruf
- 17.\* Schalter für das Wahlverfahren  
IMP = Impulswahl  
FO = Frequenzwahl ohne Begleitzeichen
18. Höreranschluss
19. Anschlusskabel
20. Haltepyramide (für Wandmontage)
21. Wandhalter für den Hörer (Sonderzubehör)

\* = Bedienungselement befindet sich unter der Abdeckung



# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Bedienungselemente	
1. Installation	1
2. Normalwahl	5
3. Wahlwiederholung	6
4. HOLD/MUTE	7
5. Datenverkehr	9
6. Kurzwahlnummern	10
7. Löschen	12
8. Wissenswertes beim Anschluss an Teilnehmervermittlungsanlagen	13
9. Programmieren der Amtskennziffer	14
10. Hinweise	15

# 1. Installation

Bevor Sie Ihr Tritel Cavallino in Betrieb nehmen, ist das Kabel anzuschliessen und das Wahlverfahren einzustellen.

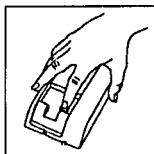
## 1. Anschliessen des Telefons



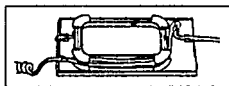
Stecken Sie den kleineren Stecker des mitgelieferten Anschlusskabels (19) in die Steckerbuchse des Hörers (18).

Der ausziehbare Teil dieses Kabels dient als Hörerkabel.

Öffnen Sie den Deckel der Tisch-/Wandauflage mit Hilfe der Entriegelung, wie folgende Abbildung zeigt.



Die Kabellänge können Sie, Ihrem Wunsch entsprechend, selbst bestimmen. Dazu wird das Kabel in der Hörerauflage in die dafür vorhandene Führung eingeschlaift und so weit aufgewickelt, bis das freie Kabelende, auf der gewünschten Seite herausgeführt, die für Sie richtige Länge als Anschlusskabel aufweist (siehe untenstehende Abbildung).



Den Anschlussstecker schliessen Sie nun an Ihre Telefonsteckdose an.

Falls der Stecker nicht in die Dose passt, ist bei der PTT (Fernmeldedirektion) ein Adapter erhältlich.

## 2. Wandmontage

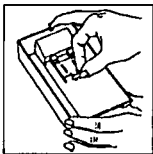
Dieses Telefon kann auch als Wandapparat benützt werden. Nachstehend sind die drei Möglichkeiten der Wandmontage aufgezeigt; bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Telefoninstallateur oder an Telefon 113.

### **Wandhalter für den Hörer (21) (Sonderzubehör)**

Der Wandhalter WM 90-1 (Artikelnummer PTT 583.103.7) dient als Hörerhalterung (hilfreich bei einer Gesprächsübergabe). Bezug über Ihren Telefoninstallateur oder über die Nummer 135.

### **Wichtig:**

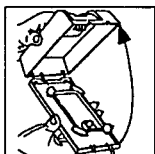
Zur Fixierung des Hörers heben Sie die in der Tisch-/Wandauflage vorhandenen Haltepyramiden (20) leicht an und drücken diese nach vorne (dies erfolgt bei geöffneter Auflage an der Unterseite des Deckels).



### **Direkte Wandmontage**

Die Wandmontage ist ohne Zubehör möglich. Der Boden der Auflage kann direkt mit zwei Schrauben an der Wand befestigt werden.

Führen Sie das Kabel an der gewünschten Stelle heraus und schliessen Sie die Auflage.



**Mit Wandhalter** (Sonderzubehör)

Das Telefon kann auch mit dem Tritel Wandhalter WH 90-1 (Artikelnummer PTT 583.101.1) montiert werden. Bezug über Ihren Telefoninstallateur oder über Telefon 135. Anschliessen gemäss Punkt 1, Seite 1.

**Mit Spezial-Wandhalter**

Für den Ersatz eines bestehenden, fest installierten Wandapparates wenden Sie sich bitte an Ihren Telefoninstallateur.

**Wichtig:**

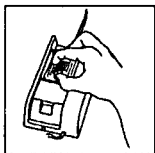
Achten Sie beim Auflegen des Hörers grundsätzlich darauf, dass dieser korrekt in der Auflage einrastet, damit die Leitung unterbrochen wird und Ihnen die Gesprächstaxen nicht weiter belastet werden.

**3. Haftnotizblock und Beschriftungsschild einsetzen**

Entfernen Sie das letzte Blatt des Haftnotizblockes und fixieren Sie diesen in der dafür vorgesehenen Mulde.

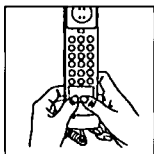
Beschriftungsschild und Abdeckung für die gespeicherten Nummern finden Sie am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Bevor Sie die Abdeckung nach untenstehender Abbildung einsetzen, entfernen Sie bitte die Schutzfolien.



#### 4. Wahlverfahren und Tonruf einstellen

Diese Bedienelemente finden Sie unter der Abdeckung des Hörers. Öffnen Sie diese durch leichten Druck auf die untere Hälfte des Deckels.



#### 5. Einstellen des Wahlverfahrens

Wählen Sie am Schiebeschalter (17) das Wahlverfahren. Wenn Sie nicht wissen, welches Wahlverfahren Sie einstellen müssen, stellen Sie den Schiebeschalter auf «FO» und wählen Sie eine Ihnen bekannte Nummer. Hören Sie nach der Wahl immer noch den Summton, so müssen Sie den Schalter auf «IMP» stellen.



#### 6. Einstellen des Tonrufes

An den beiden Schaltern (15, 16) können Sie die Lautstärke und die Geschwindigkeit des Tonrufes Ihren Wünschen entsprechend einstellen (in 3 Stufen).





## 2. Normalwahl

Normalwahl bedeutet wählen, ohne die Wahlwiederholung oder die Kurzwahlnummern zu benutzen.



1. Heben Sie den Hörer ab.



2. Warten Sie den Summton ab.



3. Wählen Sie mit den Tasten **0-9** die gewünschte Telefonnummer.

### 3. Wahlwiederholung

Die Wahlwiederholung ermöglicht Ihnen, die zuletzt gewählte Telefonnummer mit einem Tastendruck zu wiederholen.



1. Heben Sie den Hörer ab.



2. Warten Sie den Summton ab.



3. Drücken Sie die Wahlwiederholungstaste. Die zuletzt gewählte Nummer wird wieder gewählt.

Sie können jetzt noch weitere Ziffern nachwählen.

Die ergänzten Ziffern werden in der nächsten Wahlwiederholung auch gewählt.

## 4. HOLD/MUTE

Bei Ihrem Tritel Cavallino können Sie das Mikrofon mit der Taste H ausschalten.



1. Die Verbindung ist aufgebaut.



2. Drücken Sie die Taste **H**.  
Das Mikrofon ist nun ausgeschaltet, und im Hörer ertönt ein «BEEP»-Ton.



3. Drücken Sie erneut die Taste **H**.  
Mikrofon und Hörer sind wieder eingeschaltet.



Falls Sie mehr als einen Telefonapparat an einem Amtsanschluss (unter der gleichen Nummer) installiert haben, ermöglicht die HOLD-Funktion, dass Sie während eines Gesprächs den Apparat wechseln können.



1. Die Verbindung ist aufgebaut.



2. Drücken Sie die Taste **H**.  
Im Hörer ertönt nun ein «BEEP»-Ton.



3. Legen Sie den Hörer auf.



4. Sie haben nun 40 Sekunden Zeit, den Hörer Ihres Parallelapparates abzuheben und dadurch das begonnene Gespräch weiterzuführen (Sie können auch den Hörer desselben Apparates wieder abheben).  
Wird die Zeit von 40 Sekunden überschritten, wird Ihre Verbindung unterbrochen und der «BEEP»-Ton wieder ausgeschaltet.

## 5. Datenverkehr

Sie können Ihren Telefonapparat auf Datenverkehr umschalten. Diesen Komfort benötigen Sie, wenn Sie telefonisch Zeichen übermitteln wollen (Fernsteuerung, Datenbank).



1. Die Verbindung ist aufgebaut.



2. Drücken Sie die Taste D.



3. Senden Sie nun die gewünschten Zeichen durch Drücken der entsprechenden Tasten (0-9, \*, #).



4. Legen Sie den Hörer auf.  
Die Umschaltung auf Datenverkehr ist damit aufgehoben.

### **Bemerkung:**

Wenn die Übermittlung mit einem \*- oder #-Zeichen beginnt, ist es nicht nötig, vorher die Taste D zu drücken. Durch das Drücken einer dieser Tasten wird das Wahlverfahren bereits umgestellt und das entsprechende Zeichen gesendet.

Verwenden Sie auch bei Frequenzwahl die Funktion Datenverkehr, damit Zeichen des Datenverkehrs bei Wahlwiederholung nicht gewählt werden (Datenschutz für Passwörter usw.).

## 6. Kurzwahlnummern

Mit dem Kurzwahlspeicher können Sie Ihre 10 wichtigsten Telefonnummern abspeichern und per Kurzwahlnummern wählen.

### Einspeichern



1. Heben Sie den Hörer ab.



2. Drücken Sie dauernd auf die Taste **M**.



3. Wählen Sie mit einer der Tasten **0-9** eine Kurzwahlnummer (z. B.: 1).



4. Geben Sie die, auf diesem Speicherplatz gewünschte, Telefonnummer mit den Tasten **0-9** ein.

Auf den Speicherplätzen 0-7 sind Nummern mit max. 32 Ziffern, auf den Speicherplätzen 8 und 9 sind max. 48 Ziffern möglich



**oder**

Drücken Sie die **Wahlwiederholungstaste** (wenn die zuletzt gewählte Telefonnummer gespeichert werden soll).



5. Lassen Sie die Taste **M** los.

6. Notieren Sie die Namen der gespeicherten Telefonnummern auf dem Beschriftungsschild.

**Bemerkung:** Es können auch die Signale PAUSE, FLASH, DATA, #, \* gespeichert werden.

## Abrufen von Kurzwahlnummern



1. Heben Sie den Hörer ab.



2. Warten Sie den Summton ab.



3. Drücken Sie die Taste **M**.



4. Wählen Sie mit den Tasten **0-9** die Kurzwahlnummer der gewünschten Telefonnummer.  
Die gespeicherte Telefonnummer wird jetzt gewählt.

## 7. Löschen

Löschen von gespeicherten Kurzwahlnummern, der Wahlwiederholung oder der Amtskennziffer.



1. Heben Sie den Hörer ab.



2. Drücken Sie dauernd die Taste **M**.



3. Wählen Sie mit einer der Tasten **0-9** die Kurzwahlnummer der zu löschenden Eintragung



**oder**

Drücken Sie die **Wahlwiederholungstaste**



**oder**

Drücken Sie die Taste **P**  
(Amtskennziffer)



4. Lassen Sie die Taste **M** los.  
(Die entsprechende Telefonnummer, die Wahlwiederholung bzw. die Amtskennziffer ist jetzt gelöscht).



## 8. Wissenswertes beim Anschluss an TVA

Beim Anschluss an Teilnehmervermittlungsanlagen (TVA) können Sie ganz normal telefonieren. Zu beachten ist jedoch:

### Die Amtskennziffer

Damit beim manuellen Wählen, bei der Wahlwiederholung und beim Wählen mit der Kurzwahl nach der Amtskennziffer der Summton automatisch abgewartet wird, müssen Sie die Amtskennziffer programmieren. (Siehe Programmieren der Amtskennziffer, Seite 14).

Wenn Sie Ihr Telefon an eine Teilnehmervermittlungsanlage anschliessen, die bei externen Wahlen den Amtssummton automatisch abwartet, ist die Programmierung der Amtskennziffer zu unterlassen.

Behandeln Sie dann die Amtskennziffer wie einen Bestandteil einer normalen Telefonnummer. Das heisst, dass diese einerseits immer mitgewählt werden muss, andererseits der Summton der Amtslinie aber nicht abgewartet werden muss.

Wenn bei programmierter Amtskennziffer oder Pause der Summton ertönt, kann durch Drücken der Pausentaste die Weiterwahl sofort freigegeben werden.

## 9. Programmieren der Amtskennziffer

Die Amtskennziffer kann eine bis 4stellige Nummer oder die Flash-Taste mit jeweils zugehöriger Pausenzeit sein.



1. Heben Sie den Hörer ab.



2. Drücken Sie dauernd auf die Taste **M**.



3. Drücken Sie die Taste **P**.



4. Geben Sie Ihre Amtskennziffer ein.  
Sie haben nun eine Pausenzeit von 6 Sekunden für das «Warten auf Summton» programmiert.



Wenn nötig, kann die Wartezeit durch weiteres Drücken der Pausentaste um jeweils 2 Sekunden erweitert werden.

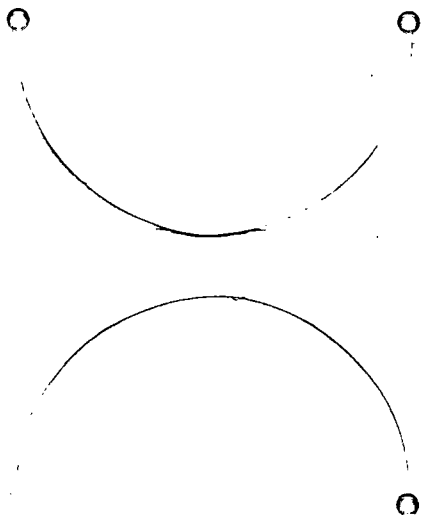
Maximal ist die Programmierung einer Pausenzeit von 24 Sekunden möglich.



5. Lassen Sie die Taste **M** los.



Entwickelt und hergestellt für die PTT durch **ascom**



VIEL SPASS AM TELEFONIEREN